

AG 7 16 05 25 Protokoll

Anwesende: Th. Rehbein, C. Dennhof, Jo. Brillling, Ann. Hoenke, M. Heinrich (Protokoll)
Entschuldigt: G. Sethge, M. Raapke

Andacht: Th. Rehbein

1. Protokoll der letzten Sitzung wird ausgeteilt
- Bitte nochmals per Mail an alle schicken

2. Info von M. Rapke
Modell 8 war gedacht als Doppelstudium z.B. Pfr + Lehrer
Nach M. Heinrich sind die Rahmenbedingungen dafür nicht vorhanden und in den nächsten Jahren wohl nicht zu schaffen.

3. Modell „Vorstufe zum Regionalpfarramt“ (Th. Rehbein)

* warum machen wir das nicht schon?

* Voraussetzungen:

- Teamarbeit der Hauptamtlichen (gibt es im KK bisher kaum)
- gemeinsamer Wille dazu ist unbedingt nötig
- ein klar bekannter, gemeinsamer Bereich ist nötig
- ein längerer Prozess wird zur Umsetzung benötigt
- Festlegungen vom Arbeitgeber sind nötig (durch andere Führungskultur im KK?)

* einzelne mögliche Schritte im KK

- neue Regionen im KK wahrscheinlich ab Synode am 5.11.16
- eine ZK für jede neue Region (Vorschlag der KiKoJu- Ausschuss des KK)
- Beispiel in Erprobungsräumen der Landeskirche (demnächst gibt es Ergebnisse davon)

* Diskussion dazu:

- bisher im KK: kleine und individuell passende Schritte
- **Gegenmeinung: kleine Schritte führen nicht zum Ziel, große Schritte sind nötig, damit Änderungen geschehen**

- **wollen wir über Struktur Belegung**

- **oder wollen wir aus dem Möglichen schauen, was sich ergibt**

seit 20 Jahren reden wir über Regionalarbeit , aber es tut sich nichts

- **was ist bei einer Strukturänderung alles zu beachten**

- **Gemeindeebene, Mitarbeiterebene** (Stellenbeschreibungen), **Verwaltungsebene, usw.**

* Zwischenergebnis

zur nächsten AG laden wir jemand aus dem ZMiR ein zu: „Kleine kontra Große Schritte“ und eventuell „was ist bei Strukturveränderungen zu beachten“

* **Nächster Termin:**

Donnerstag, 11.8.16 um 18.00 Uhr in Gardelegen, Ernst Thälmannstr. 4-6
(Johanniterhaus Pfarrer Franz) mit Juliane Kleemann vom ZMiR Dortmund